



Gemeinde



Bergland

[Überprüfung Kanal-/Wasserleitung](#)

[Hochwasserschutz](#)

[Bergland-Wallfahrt](#)

[Zeckenimpfung](#)

[Dachgleiche „Bergland Brunnen II“](#)

[Gem2Go – Gemeinde App](#)

[Landessieger Marcel Doppler](#)

[Direktvermarkter der Gemeinde](#)

[15 Jahre BhW Bergland](#)

[Blackout - was kann ich tun?](#)

[Vereine in der Gemeinde](#)

[Musikschule Wieselburg](#)

www.bergland.gv.at

Große Auszeichnung für Amtsrat Karl Pabst



BERGLAND | Bei der Gemeinderatsitzung am 9. März wurde unser Amtsleiter besonders geehrt: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Amtsrat Karl Pabst in Würdigung seiner Verdienste nach 36 Jahren im Dienste der Gemeinde Bergland, das Goldene Ehrenzeichen zu verleihen. ➔ Seite 5

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bergland
3254 Bergland 1

Tel.: 0 74 16/549 00, Fax: Dw 24

E-Mail: gemeinde@bergland.gv.at

Internet: www.bergland.gv.at

Fotos und Berichte: Karl Pabst,
Cornelia Handl, Franz Riesenhuber

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Walter Wieseneder

Corona-Testungen

Nutzen Sie die Möglichkeiten der Teststraßen!
Seit März unterstützen wir die Teststraße in Wieselburg durch den Einsatz von Gemeinderäten, Bediensteten und Freiwilligen. Einen Überblick über die Teststraßen unserer Umgebung finden Sie auf ➔ Seite 3

Neuwahlen der Feuerwehren

Im Jänner wurden in den Feuerwehren Petzenkirchen-Bergland, Kimmelbach und Sarling unter strengen, mehrstufigen Covid-19-Sicherheitsauflagen die Neuwahlen der Feuerwehrrückführkommandos durchgeführt. ➔ Seite 20

Aufstrebender Jungkoch Moritz Lenk

Moritz Lenk aus Bergland konnte beim renommierten „Falstaff Young Talents Cup 2020“ überzeugen. Von 50 Bewerbern schaffte er es auf Anhieb ins Finale der besten Sieben. Er zählt zu den aufstrebendsten Köchen. ➔ Seite 23



*Liebe Bergländerinnen,
liebe Bergländer!*

Vorwort

Der Redaktionsschluss für diese Gemeindezeitung war Samstag, der 20. März – **Frühlingsbeginn**. Das Thermometer zeigt Minusgrade, Bergland ist mit einer dünnen Schneeschicht überzogen, mit einem Wort, der Frühling kommt nicht in die Gänge. Auch unser Gesellschaftsleben kommt nicht, beziehungsweise darf nicht, in die Gänge kommen. **Corona hat uns leider noch immer fest im Griff**. Hoffnung gibt uns die Schutzimpfung. Die Generation über achtzig Jahre, einige Risikopatienten, Pflegepersonal und Menschen, die beruflich mit Kindern arbeiten, wurden zumindest einmal geimpft (so gewünscht), aber die Infektionszahlen steigen derzeit stark an – auch in Bergland. **Hauptansteckungsquelle ist der Privatbereich** und darum **bitte ich Sie, liebe Bevölkerung eindringlich, vorsichtig zu sein**, Abstand zu halten, FFP 2 Masken zu tragen, das Testangebot zu nutzen und nicht notwendige Treffen zu verschieben. Ich bin überzeugt, dass eine Lockerung der Einschränkungen in Sicht ist und die zweite Jahreshälfte 2021 wieder mehr Normalität bringen wird.

Die Arbeit in der Gemeinde ist derzeit sehr intensiv. Nachdem der Voranschlag für 2021 erstellt wurde und die finanziellen Mittel für die betreffenden Konten zugeteilt wurden, hat sich der Vorstand beraten, Begehungen durchgeführt, Kostenvorschläge eingeholt und bereits einige Vorhaben in Auftrag gegeben, beziehungsweise weitergeführt. Aktuell ist unsere größte Baustelle **das neue Brunnengebäude für den Brunnen Bergland II**. Näheres dazu auf Seite 7.

Rege Nachfrage herrscht aktuell auch bei Baugründen und wir freuen uns, wieder **junge Familien in Bergland** begrüßen zu dürfen. Parallel sind wir in Verhandlungen, um Gründe für künftiges Bauland zu erwerben. Auch bei Betriebsgründen gibt es laufende Anfragen, hier ist unser Angebot derzeit aber sehr begrenzt. Es freut mich aber, dass die **Firma Gamsjäger**, die ein Grundstück im Bergland-center besitzt, nun an die Realisierung ihres Projektes herangeht.

Neben all den wirtschaftlichen Aktivitäten, die uns beschäftigen, ist es **unsere ureigenste Aufgabe, für unsere Bevölkerung da zu sein**. Gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit sind unsere Mitarbeiter mehr denn je gefordert, sei es die Mithilfe bei der Teststraße in der Nachbargemeinde, Anmeldungen für Testungen und Organisation von Impfungen, das Abklären offener Fragen sowie viele, viele persönliche Gespräche und Telefonate. Auch das Kindergartenteam ist durch die aktuelle Situation besonders gefordert und die Pädagoginnen und Betreuerinnen müssen mit ständig wechselnden Situationen fertig werden. In den vergangenen Monaten gab es auch einige **Anlässe, um engagierten Menschen in unserem Gemeindeteam** zu gratulieren. Ende Dezember feierte unsere langjährige Kassenverwalterin **Christiana Stübler** ihren fünfzigsten Geburtstag, im Jänner unser jüngster Gemeindevorstand **René Scheuchelbauer** seinen vierzigsten Geburtstag und im Februar unser Amtsleiter **Karl Pabst** seinen sechzigsten Geburtstag, dem zu diesem Anlass vom Gemeinderat das **Ehrenzeichen in Gold** überreicht wurde. Wir haben den Umständen entsprechend versucht, diese verdienten Personen zu würdigen. Ich wünsche Christiana, René und Karl alles Gute für die Zukunft und bedanke mich für ihre verlässliche Arbeit.

*Ihnen liebe Bergländerinnen, liebe Bergländer,
wünsche ich für das bevorstehende Osterfest alles
Gute, passen Sie auf sich und Ihre Mitmenschen
auf und bleiben oder werden Sie gesund!*

Ihr Bürgermeister Walter Wieseneder

Walter Wieseneder

0664/8941310

@ bgm@bergland.gv.at

Sprechstunde Di 10.00 – 12.00 Uhr

Corona-Testungen

Seit März 2020 begleitet uns die Thematik Corona jeden Tag. Egal welches Thema besprochen wird, egal um was es sich handelt, irgendeine Verbindung zu Corona gibt es immer. Nehmen wir zum Beispiel den Friseurtermin, auch bei diesem muss man sich mit Covid 19 auseinandersetzen. Denn um einen Friseurtermin wahrnehmen zu können, brauche ich einen negativen Corona Test.

Seitens der Gemeinde Bergland haben wir im Dezember bzw. im Jänner bei den Flächentests in Niederösterreich teilgenommen und hatten für Sie eine Teststraße in der Berglandhalle eingerichtet. Seit März helfen wir bei der Teststraße im Wieselburger Messegelände mit. Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren und auch jede Woche einsatzfähig zu sein, macht es Sinn, das Potenzial aller Gemeinden auszuschöpfen und sich gegenseitig zu unterstützen. Gemeinsam werden wir den Weg zur Normalität meistern, mit Geduld, Behutsamkeit und gegenseitiger Achtsamkeit wird es gelingen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Teststraßen. Sollten Sie bei der Registrierung Schwierigkeiten haben oder Sie eine andere Frage drücken, melden Sie sich bei der Gemeinde unter 0 74 16 / 549 00 wir unterstützen Sie, wo wir können. Auch für Fragen betreffend Impfanmeldung stehen wir jederzeit zur Verfügung. ♦



	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
Blindenmarkt, Lindenstraße 18, Ybbsfeldhalle			18:00-20:00				17:00-19:00
Erlauf, Schulstraße 17					15:00-18:00		
Golling an der Erlauf, Fabriksstraße 5		08:00-11:00					
Krummnußbaum, Hauptstraße 27 b							17:00-20:00
Marbach/Donau, Donaustraße 39			16:30-19:30				
Melk, Linzerstraße 8	06:00-12:00		16:00-20:00	16:00-20:00		08:00-12:00	
Münichreith, Nr. 38		17:00-19:30		17:00-19:30			08:30-10:30
Neumarkt/Ybbs, Freizeitzentrum 6	14:00-16:30				14:00-18:30		
Oberndorf/Melk, Hauptstraße 9				16:30-19:30			
Pöchlarn, Kirchenplatz 1				16:00-19:00			
Pöggstall, Hauptplatz 1	08:00-11:00		15:00-19:00		15:00-18:00	09:00-11:00	
Purgstall, Pöchlerner Straße 17		15:00-19:00		07:00-10:00		09:00-13:00	
Wieselburg, Volksfestplatz 3	06:30-08:30 16:00-19:30		06:30-08:30 16:00-19:30		06:30-08:30 16:00-19:30		
Ybbs/Donau, Sportplatzstraße 6	17:00-20:00		08:00-12:00	17:00-20:00			

APOTHEKEN: Gratis COVID-19-Antigen-Test (nur mit Voranmeldung)

Blindenmarkt, Hauptstraße 57	Apotheke	07473/2325
Pöchlarn, Manker Straße 48	Apotheke Lebensfreude	02757/20591
Pöchlarn, Regensburger Straße 17	Salvator-Apotheke	02757/2217
Wieselburg, Bahnhofstraße 11	Apotheke in Wieselburg	07416/52316
Ybbs, Bahnhofstraße 2	Apotheke zum Heiligen Geist	07412/52411

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 9. März 2021

- **Vergabe der Wasserleitungssanierung in Unteregging an die Firma Rauner**

Der Gemeindewasserleitungsstrang in Unteregging von der B1 bis zur internen Zufahrt zur Autobahnmeisterei der Asfinag ist ca. 50 Jahre alt. In diesem Abschnitt kam es zuletzt des Öfteren zu einem Leitungsbruch. Die Firma Rauner wird mit der Sanierung bzw. dem Austausch der ca. 230 lfm Wasserleitungen in Unteregging beauftragt. Die anschließende Sanierung der bereits massiv zerstückelten Asphaltdecke wird mit der Firma Porr durchgeführt.

- **Vergabe verschiedener Straßensanierungen an die Firma Porr**

Vergabe der Sanierung bzw. Asphaltierung der gegenständlichen Gemeindestraßen und Güterwege an die Firma Porr auf Basis des Bestbieterangebotes bei der letzten Ausschreibung im Rahmen des Budgets 2021. Vorgesehen sind Wegabschnitte in Wohlfahrtsbrunn, Weinzierlberg, Mitterndorf, Siedlungsstraße Bergland, Berghofstraße, Umfahrung Lehen und Unteregging nach Leitungssanierung.

- **Genehmigung der Verträge über den Verkauf von Bauparzellen in Königstetten**



*Herzlich willkommen!
Ulrike und Johannes Rafetzeder (oben)
Anna und Patrick Bauer*

Die Gemeinde Bergland hat 1999 Grundstücke zum Zwecke der Aufschließung und späterem Weiterverkauf an Bauwerber erworben. Nunmehr hat die Familie Ulrike und Johannes Rafetzeder, wohnhaft in Wieselburg, um den Kauf des Grundstückes Parzelle 128/14 und die Familie Anna und Patrick Bauer, wohnhaft in Amstetten, um den Kauf des Grundstückes Parzelle 128/2 angesucht. Ein 5-Jahres-Bauzwang wird vereinbart.



Auch ein weiterer Grundstücksverkauf wurde genehmigt: Silva Köchel und Stefan Mader, wohnhaft in Neumarkt, erwarben das Grundstück mit der Parzellenummer 150/7. Auch hier wird ein 5-Jahres Bauzwang vereinbart.

- **Ausbau der Störungsmeldung und Datenübertragung bei den Pumpstationen im Bergland-Center und Königstetten**

Bei den Pumpstationen im Bergland-Center und in Königstetten wird eine Störungsmeldeeinrichtung durch die Firma MTS zu unserem Gemeindeserver im Bauhof hergestellt werden. Damit soll die Fehlermeldezeit wesentlich verkürzt werden, um entsprechend rasch reagieren zu können, bevor Abwasser sich in die Hausanschlusstränge rückstaut.



Zeckenimpfung 2021

Für die jährliche Zeckenimpfaktion der Gemeinde Bergland gibt es heuer aufgrund der Covid 19-Situation KEINEN eigenen Termin.

Falls Sie sich heuer noch bei unserem Gemeindefarzt Dr. Florian Hoffer impfen lassen, können wir Ihnen folgendes Angebot machen:

Bitte vereinbaren Sie mit unserem Gemeindefarzt Dr. Florian Hoffer einen Termin. Vor dem Impftermin holen Sie sich im Gemeindeamt den Gutschein für die Impfgelühr. Die Verrechnung der Impfgelühr erfolgt dann direkt an die Gemeinde.

- **Austausch des Bauhof-KFZ durch Ankauf eines Mercedes Vito von der Firma Eckl**

Für den Renault Kangoo ist eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich, daher wird ein Kastenwagen Mercedes Vito von der Firma Eckl, Bergland-Center angeschafft. Der Autotausch kommt zeitlich gut gelegen, da die NOVA ab Sommer auch für Kastenwagen verrechnet wird und dies eine erhebliche Kostenerhöhung bedeutet. ♦

Goldenes Ehrenzeichen für Karl Pabst!

Auszug aus der Gemeinderatsitzung vom 9. März 2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergland verleiht Herrn Karl Pabst in Würdigung seiner Verdienste für die Gemeinde Bergland das Ehrenzeichen in Gold.



Amtsrat **Karl Pabst** ist in seiner mittlerweile 36-jährigen Tätigkeit, immer bemüht die Anliegen der Bürger rasch und präzise zu erledigen. Außerdem ist ihm die gute Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg ein großes Anliegen und er arbeitet auch ständig daran, dass die Zusammenarbeit mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf Augenhöhe passiert und im Gemeindeamt ein familiäres Klima herrscht. Für diesen Einsatz verlieh der Gemeinderat Karl Pabst die höchste Auszeichnung der Gemeinde Bergland. ♦



Unser Amtsleiter AR Karl Pabst feierte im Februar seinen 60. Geburtstag. Frisch getestet gratulierten der Bürgermeister, der Gemeindevorstand und die Gemeindebediensteten mit persönlichen Wünschen auf dem Geburtstagsplakat.

Herzliche Glückwünsche!

40. Geburtstag



BERGLAND | Auch **Rene Scheuchelbauer** feierte im Jänner seinen 40. Geburtstag. Rene ist seit dem Jahr 2017 ein wertvoller Teil unseres Gemeindevorstandes.

50. Geburtstag



BERGLAND | Unsere **Buchhalterin Christiana Stübler** feierte im Dezember ihren 50. Geburtstag. Gerade noch vor dem erneuten Lockdown überraschten Bürgermeister Walter Wieseneder und sein Team das Geburtstagskind mit der Lieferung des Geburtstagsgeschenkes – siehe Foto.

Bürgermeister Walter Wieseneder und das gesamte Team der Gemeinde gratulierten sehr herzlich, wünschten viel Glück und Gesundheit und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit!

Bergland-Wallfahrt



MARIA TAFERL

Donnerstag, 13. Mai 2021

Infos folgen

IN-REGION-TAXI

Im Jahr 2017 haben sich die vier Inregion-Gemeinden Wieselburg-Stadt und Land, Pezenkirchen und Bergland entschlossen ein gemeinsames Ruftaxi mit der Firma Sachslehner zu installieren.

Von 1. Dezember 2017 bis 30. November 2020 haben insgesamt 3.264 Personen dieses Service genutzt. Von Bergland und/oder nach Bergland sind insgesamt 150 Personen in den 3 Jahren gefahren. Von jedem Mitfahrer wird nur ein kleiner Kostenanteil verrechnet, der Rest wird von den 4 Gemeinden übernommen, wobei Wieselburg Stadt 40 Prozent übernimmt und die anderen Gemeinden jeweils 20 Prozent. Wir hoffen so, unserer Bevölkerung eine gute Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsnetz zu bieten.



Das Feedback der Eltern ist uns wichtig!



BERGLAND | Eine gute und funktionierende Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kindergarten ist für alle Beteiligten von großem Vorteil – auch und insbesondere für das Kind. Nach etwa einem Jahr seit Ausbruch der Pandemie, ist der persönliche Austausch allerdings noch immer nicht in dem Ausmaß möglich wie früher. Daher entstand die Idee einer „Feedback-Kiste“, welche eine unkomplizierte und kontaktlose Alternative, in Zeiten wie diesen, bieten soll. In schriftlicher Form können Anregungen, Wünsche oder Beschwerden

eingeworfen werden. Jeder einzelne Beitrag wird gelesen und bearbeitet, denn die Meinung der Eltern ist dem Kindergartenteam im Sinne einer guten Partnerschaft wichtig. Ganz nach dem Motto „Findet ihr etwas super oder miserabel, ist hier die Kiste für Lob und Tadel“ freut sich der Kindergarten über jede Rückmeldung.

Für das Kindergartenteam
Stellv. Leiterin Manuela Harrauer (im Bild)

Eintragung in das Goldene Ehrenbuch



UNTEREICHEN | Seit über 100 Jahren führt die Familie Mayrhofer über Generationen ihren Hof in Untereichen. Dies wurde nun geehrt, durch die Eintragung ins Goldene Ehrenbuch des NÖ Bauernbundes. Hier sind alle Familien angeführt, welche ihren Hof seit mehr als 100 Jahren direkt an Kinder weitergeben. Auch die nächsten Generationen der Mayrhofer's sind bereits am Hof sesshaft geworden. Jung und Alt (4 Generationen) helfen zusammen, leben und bewirtschaften den Hof zusammen. Im Bild Ortsbauernratsobmann Johann Gruber bei der Überreichung der Urkunde an Leopold und Elfriede Mayrhofer sowie Roland und Ines Mayrhofer.

Dachgleiche beim Brunnengebäude für den neuen „Bergland Brunnen II“



Von links: Wassermeister Josef Haselberger, Amtsrat Karl Pabst, Vize-Bürgermeister Johann Rauner, Bürgermeister Walter Wieseneder, Vize-Bürgermeister aus Erlauf Franz Freitag, Stefan Hauer (Held & Franke), Thomas Unger (Ziviltechnik Schubert) und Thomas Pfaffender (Gemeinde Erlauf).

Die Unterbauarbeiten für das Brunnengebäude, welche den neuen Brunnen Bergland und den Brunnen Erlauf verbinden, haben im November begonnen. Gleich im Jänner hat die Firma Held & Franke die Arbeiten fortgesetzt. Der Keller und das Erdgeschoß sind betoniert, auch das Dach ist bereits aufgesetzt. Das Kellergeschoß selbst wird nun zur Gänze mit einem Damm zugeschüttet, um es gegenüber möglichem Hochwasser zu sichern. Gleiches gilt für den angrenzenden Brunnen der Gemeinde Erlauf. Dieser wird saniert und hochwassersicher abgedichtet.

Die nächsten Arbeiten: Beide Brunnenanlagen werden parallel zur Dammschüttung mit den Zuleitungsrohren an das neue Brunnengebäude angeschlossen und mit den entsprechenden Pumpen und Verteiler- bzw. Steuereinrichtungen von der Firma Meisl aus Grein und der Firma MTS aus Bergland/Wieselburg ausgestattet.

Die Anlage erhält eine neue Stromversorgungszuleitung. Diese wird hochwassersicher zugänglich ausgeführt, da die vorgesehene Notversorgungseinrichtung mittels 200 PS Traktor betrieben wird. Die Arbeiten sollen zügig fortgesetzt werden, um eine Inbetriebnahme noch vor Sommer zu ermöglichen.



Die Verbindungsleitung nach Petzenkirchen wird im Sommer hergestellt.

Die Gesamtkosten für den Brunnen Bergland II samt den erforderlichen Notversorgungseinrichtungen und Leitungen zu den Nachbargemeinden werden ungefähr 1 Million Euro betragen.

Die Idee des Projektes ist eine über den „Tellerrand hinausdenkende“!

Bergland liegt an der Erlauf und kann auf Grund ihres weitreichenden Versorgungsnetzes als einzige diese Absicherung der Trinkwasserversorgung gemeindeübergreifend herstellen.

Entstanden ist das Vorhaben anlässlich der Erstellung des Wasserplanes gemeinsam mit dem Land Niederösterreich Abteilung WA3. Wirtschaftlich hat sich die Gemeinde Bergland auch für diesen Schritt gut vorbereitet und wird das Projekt ohne Darlehen finanzieren.

Wasser ist unsere tägliche Lebensgrundlage. Der Slogan „lebenswertes Bergland“ verpflichtet die Gemeinde nahezu sich für dieses gemeindeübergreifende Jahrhundertvorhaben einzusetzen. ♦

Projektleiter Karl Pabst

FERIENSPIEL 2021



Der Familienarbeitskreis plant auch heuer wieder ein Ferienprogramm für unsere Kinder!

Falls Sie Interesse haben, einen Nachmittag für und mit unseren Kindern zu gestalten bzw. Ideen einbringen möchten, melden Sie sich bitte bei Gemeinderätin Anja Handl 0 664 646 34 61.

160 Feuerlöscher wurden überprüft!



Von links: Clemens und Thomas Reinbacher.

BERGLAND | Am 19. Februar fand die Feuerlöscherüberprüfung beim Gemeindeamt Bergland statt. Zahlreiche Gemeindeglieder nahmen die Gelegenheit wahr, um ihre Feuerlöscher durch die Firma Reinbacher überprüfen zu lassen. Rund 160 Überprüfungen wurden durchgeführt, ein wichtiger Beitrag zur eigenen und zur Sicherheit unserer Gemeinde. Danke an die Firma Reinbacher für den perfekten Ablauf.



UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG WICHTIGER DENN JE

Mit oder ohne Pandemie benötigen Familien Unterstützung im Alltag, ob in der mobilen Pflege und Betreuung. Das Team der Volkshilfe NÖ ist und bleibt voll einsatzbereit!

Das vergangene Jahr war für viele Menschen schwierig. Gerade zu Beginn reduzierten einige aus Sorge um ihre Gesundheit Betreuungs- und Pflegeleistungen. Inzwischen wissen alle, wie mit dem Corona-Virus umzugehen ist.

Die MitarbeiterInnen halten alle Hygienemaßnahmen penibel ein und achten mit ihrem Fachwissen und ihrer Kompetenz auf die Gesundheit der KundInnen. Selbstverständlich tragen sie bei allen Tätigkeiten eine FFP2-Maske und werden auch regelmäßig getestet. Das Team der Volkshilfe ist wie immer für Sie da!

Arbeiten Sie im Team mit!

Sie wollen einen Beitrag leisten, dass Menschen auch im Alter in ihren eigenen vier Wänden leben können? Melden Sie sich bei der Volkshilfe!



Frohe Ostern!

Angebote für SeniorInnen

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Wohnen im Alter
- Beratung

Jobangebote

- DGKP mit und ohne Führungs/Pflegeplanungs-Erfahrung
- Pflege(fach)assistentInnen
- HeimhelferInnen

Mehr dazu: www.noe-volkshilfe.at/jobs

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht. Fotos: Shutterstock, Stand: Febr. 2021.



Information zur neuen Novelle der Geflügelpest-Verordnung

Seit dem 7. Dezember 2020 ist diese neue Novelle gültig und in Kraft getreten. Diese Novelle besagt, dass in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko folgende Biosicherheitsmaßnahmen zu beachten sind und dadurch neue Verpflichtungen für den Tierhalter entstehen:

Geflügel und alle gehaltenen Vögel müssen in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen und überdachten Haltungsvorrichtungen untergebracht werden.

Es muss gewährleistet sein, dass jeglicher Kontakt mit Wildvögeln bzw. mit deren Kot verhindert werden kann; dasselbe gilt natürlich auch für den Kontakt zu wildlebenden Wasservögeln.

Da unser Gemeindegebiet Bergland zu diesem Gebiet zählt, bitten wir um Einhaltung dieser neuen Novelle.

Weitere Informationen zu dieser Novelle finden Sie unter <https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/tiere/krankheiten/ai.html> oder sie melden sich direkt bei der Gemeinde.

Gesetzliche Aufforderung zur Überprüfung im Kanal- und Wasserleitungsnetz

Immer mehr Garagenflächen zählen bei angebauten Wohnhäusern zur Benützungsg Gebühr beim Kanal.

Wasser- und Kanalabgabenordnungen sollen laufend an die gesetzlichen Voraussetzungen und an die Inflation angepasst werden. Dazu sind auch Überprüfungen bei den angeschlossenen Liegenschaften, wenn möglich alle 5 Jahre, vorzunehmen.

Bei diesen Überprüfungen kommt der gesetzlichen Änderung bei den Garagenflächen große Bedeutung zu:

Nebengebäude und Garagen sind dann zur Benützungsg Gebühr beim Kanal aufzunehmen, wenn sie Teil des gesamten Wohnhauses sind. Ohne genau ins Detail zu gehen, **„besteht eine direkte Verbindungstür zwischen Garage/Nebengebäude zum Wohnhaus oder ist dieser Gebäudeteil statisch nicht vom Hauptgebäude getrennt, dann ist diese Fläche in der Kanalgebühr mit aufzunehmen“**. Für viele Hausbesitzer ist das nicht neu, denn alle, die in den letzten Jahren gebaut haben, wurden bereits so bemessen. Für eine 50 m² große Garage (bebaute Fläche und nicht Nutzfläche) wirkt sich das mit ca. 25 Euro im Quartal aus.

Weiters fällt auch die Befreiung für den angeschlossenen Keller weg, wenn dieser mehr als die Hälfte aus der Erde ragt. Unter „angeschlossen“ ist zu verstehen, dass ein WC, ein Bad, eine Waschmaschine vorhanden ist und nicht der Sicherheitsablauf von einer Heizung.

Grundsätzliches zur Abgabenordnung sei angemerkt:

Die Gemeinde hat 2007 das letzte Mal eine Anpassung vorgenommen. Sprich die Kanalgebühr ist seit 14 Jahren gleich. Und obwohl wir im Verhältnis zu anderen Gemeinden sehr lange Kanäle haben, sind wir mit dem Einheitssatz im untersten Drittel angesiedelt. Sparsamkeit und achtsamer Umgang mit den Anlagen ist dafür Grundvoraussetzung. Hier gilt ein großer Dank unseren Mitarbeitern, die sich entsprechend darum bemühen.

Die örtlichen Gemeinderäte werden sich mit Ihnen gemeinsam terminlich absprechen. ♦

Hochwasserschutz



BERGLAND | Mitte Februar wurde das Flussbett des Dollbaches, beginnend ab den Wohnhäusern Bergland bis zur Gemeindegrenze zu Erlauf in Höhe Wohlfahrtsbrunn, durch die Wasserbauabteilung des Landes NÖ von Todholz und überstehenden Bäumen im Flussbett befreit.

Diese Maßnahme dient dazu, ein barrierefreies Abfließen des Wassers bei Hochwasser zu gewährleisten. Ein Teil des Holzes dient zur Hackguterzeugung für die Gemeinde Bergland.

Ein Dank gilt auch den Grundanrainern für das Befahren der Grundstücke und das Zwischenlagern des entstandenen Holzes. Ebenso der Abteilung Wasserbau vom Land NÖ und der Firma Rauner.



Jetzt Online-Antrag einreichen!
www.noewohnbau.at/sichereswohnen



IN NIEDERÖSTERREICH



Schützen Sie Ihre eigenen vier Wände und schaffen Sie somit eine erhöhte Lebensqualität! Wir unterstützen Sie dabei! Und fördern die Sicherheit für Ihr Zuhause!




J. Miki-Leitner
Johanna Miki-Leitner
Landeshauptfrau

M. Eichinger
Martin Eichinger
Landesrat

SICHERES WOHNEN

Bis zu € 2.000,- für Ihre Sicherheit!




Das Land Niederösterreich unterstützt Ihre Sicherheit. Mit der Förderung für **Alarmanlagen** und **Sicherheitseingangstüren**.

NÖ

IN REGION

Wieselburg Stadt & Land, Petzenkirchen und Bergland

Die Gemeinden Wieselburg-Stadt und Land,
Petzenkirchen und Bergland gründeten 1999
gemeinsam die InRegion.

Vierteljährlich finden gemeinsame Besprechungen
über Schnittpunkte dieser vier Gemeinden statt.



Von links: Ing. Paul Schachenhofer, Frau Bürgermeister Lisbeth Kern, Bürgermeister Karl Gerstl, Bürgermeister Walter Wieseneder und Bürgermeister Josef Leitner.

Begleitet werden wir bei unserer Arbeit von NÖ.Regional und deren Berater Ing. Paul Schachenhofer. Sprecher der ARGE ist der Bürgermeister der Stadtgemeinde Wieselburg Dr. Josef Leitner. Den beiden Herren sei an dieser Stelle besonders gedankt.

Am 17. März war Bergland Gastgeber dieser InRegions-Sitzung und dieser Termin wurde von den vier Bürgermeistern genutzt, um auf die vergangenen fünf Jahre mit dem kleinregionalen Strategieplan 2016 bis 2020 zurückzublicken und gleichzeitig den Umsetzungsplan von 2021 bis 2025 zu präsentieren.

Die abgelaufene Periode der InRegion ist vor allem vom Bau der Umfahrung Wieselburg und den Begleitmaßnahmen geprägt gewesen.

Dies reicht von raumplanerischen Überlegungen bis hin zur Entwicklung eines Werbe- und Verkehrsleitsystems.

Darüber hinaus hat sich die InRegion mit zahlreichen weiteren Verkehrsthemen wie beispielsweise InRegionstaxi, Radwege oder Schwerverkehr ins kleine Erlauftal beschäftigt, wichtige Maßnahmen entwickelt und zum Teil umgesetzt.

Auch sind viele neue Themen hinzugekommen wie durchgängige Gesundheitsversorgung, Rückhaltemaßnahmen bei Starkregenereignissen, Breitbandausbau usw.

Im Umsetzungsplan der nächsten fünf Jahre finden sich: Gestaltung der Umfahrungskreuzverkehre, Regionsbeitrag zur Wieselburger Messe, beobachten und reagieren auf die Entwicklung der Verkehrsströme und des Lärmes nach Eröffnung der Umfahrung, Tagemütterangebot verbessern, Implementierung der Wildkorridore, Unterstützung der Direktvermarkter in der InRegion, Erweiterung der kleinregionalen Informationsarbeit und vieles mehr.

Besonders hervorheben möchte ich die gute persönliche Gesprächskultur zwischen den Bürgermeistern aber auch den Amtsleitern, die bei diesen Sitzungen ebenfalls anwesend sind. Gemeinsam sind wir bemüht über Parteigrenzen hinweg positive Entwicklungen für unsere Region zu forcieren. ♦

Bürgermeister Walter Wieseneder

Unsere Direktvermarkter im Blickpunkt

Den Bergland-Kalender widmen wir 2021 unseren Direktvermarktern. Unterstützen Sie unsere regionalen Ab-Hof-Betriebe durch ihren Einkauf. Durch die Coronakrise wird uns wieder bewusst, wie wichtig die heimische Landwirtschaft für die Lebensmittelsicherheit ist.



Alles rund um die BIENEN

Honig, Propolis, Met, Wachskerzen, Blütenpollen, ...

Das ideale Ostergeschenk – wertvolles aus dem Bienenstock!

Neben Honig und Propolis bringen die Bienen auch Blütenpollen in den Bienenstock. Blütenpollen sind der gesammelte Blütenstaub von Obstbaumblüten und blühenden Blumen, den die Bienen vermischt mit Blüten-saft an ihre hinteren Beine kleben und so in ihren Bienenstock transportieren. Blütenpollen wird für das Wachstum von Jungbienen benötigt.

Blütenpollen sind reich an Vitaminen und stärken beim Menschen das Abwehrsystem.



Familie WEISSINGER

Kolm 8 | Bergland | +43 27 57 / 61 07 | gem_weissinger@gmx.at

Kolmer Puten und Bauernspezialitäten!

Als Familienbetrieb haben wir uns auf Puten spezialisiert und verarbeiten die artgerecht gehaltenen Tiere. Außerdem bieten wir Brathendl und Selchfleisch vom Schwein. Most, Apfelsaft, Erdbeernektar, Edelbrände, Kürbiskern Öl und verschiedene Sauergemüse werden ebenfalls produziert. Eine wahre Fundgrube der Direktvermarktung!

Freitag 08:00-12:00 Uhr & 13:00-17:00 Uhr oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Ende Mai bis Ende Juni Erdbeeren mit Verkauf an umliegenden Verkaufsständen.



KERNDLERHOF – Gabriele und Johann Kerndler

Mittereichen 2 | Bergland | +43 676 / 953 93 69
www.kerndlerhof.at | urlaub@kerndlerhof.at

Vieles aus der Region ...

Am Kerndlerhof findet ihr Kürbisprodukte, Fleischprodukte, Marmeladen, sowie Produkte vom Dasmoker von Daniel Kerndler (Bestellung).

Wenn ihr bei uns einkaufen wollt, einfach anrufen!





MARIENDISTEL

ÖSTERREICHISCHE
„ARZNEIPFLANZE DES JAHRES 2021“



Die heilende Wirkung der Mariendistel war bereits in der Antike bekannt. Ihren Durchbruch als **Lebertherapeutikum** verdankt sie dem Landarzt Rademacher, der Mitte des 18. Jahrhunderts ihre positive Wirkung auf unser Entgiftungsorgan erkannte.

Üblicherweise wird sie verwendet, um die Funktion und Regeneration einer belasteten oder beschädigten Leber zu fördern. In Österreich stellt die Mariendistel eine wichtige großflächig kultivierte Arzneipflanze dar. Die Pflanze (*Silybum marianum*) gehört zu den Korbblütlern und wird bis zu zwei Meter hoch. Im Spätsommer trägt sie violett leuchtende Blüten und auch anhand ihrer großen, glänzenden grün-weiß marmorierten Blätter mit dornigem Rand ist sie gut zu erkennen.

Es ist erwiesen, dass die Mariendistel sowohl in der Vorbeugung von Lebererkrankungen (z.B. Fettleber) als auch in der therapeutischen Anwendung wirksam ist. Mariendistelfrüchte eignen sich somit auch optimal für Entgiftungskuren, etwa während des Fastens.



Wie stärke ich meine Abwehrkräfte?



Das letzte Jahr hat uns besonders gezeigt, wie wichtig die Abwehrkräfte für uns sind:

Mit einem starken Immunsystem kann man so manchem trotzen!

10 »Tut-gut«-Tipps die dafür sorgen, dass euer Körper gut gerüstet ist:

- Genug trinken.
- Täglich eine Handvoll Nüsse.
- Vollkorn und Hülsenfrüchte mehrmals pro Woche.
- Mindestens 3 Portionen Gemüse am Tag: Zwiebel, Knoblauch und Kohlgemüse gehören zur Immunstärkung dazu.
- Mindestens 2 Portionen Obst am Tag: z.B. Äpfel, (violette und rote) Beeren, Zitrusfrüchte ...
- Gewürze, die einheizen: Zimt, Nelken, Ingwer, Kren, Chili, Koriander, Sternanis, Wacholder haben eine wärmende Wirkung und tun einfach gut.
- Fermentierte Milchprodukte: z.B. Naturjoghurt, Sauermilch, Käse ...
- Ausreichend schlafen.
- Bewegung in der frischen Luft und auch zu Hause gut lüften.
- Gelassen bleiben.

Osterbrot de Luxe mit Ei und Rosinen (1 kg Brot)

- 500 g Bio Weizenmehl Type 480 Universal
- 7 g Salz
- 60 g Feinkristallzucker
- 60 g Bio Butter handwarm
- 8 g Bourbon Vanille Zucker
- 1 Bio Ei (Größe L)
- 1 Bio Eigelb (Dotter Größe L)
- 1 Würfel frische Hefe
- 180 g Milch ca. 36°C
- Abrieb einer ganzen Bio Zitrone

Rumrosinen:

100 g Rosinen, 50 g Rum, 50 g Wasser

Zum Bestreichen:

1 Bio Ei, 1 Schuss Milch

Rosinen mit Rum und Wasser vermengen und über Nacht ziehen lassen. Milch und Butter erwärmen (ca. 36°C) und restliche Zutaten einwiegen. Den Teig kneten: 3 Minuten langsam, 7 Minuten intensiver, 1 Minute Rosinen unterheben, Gesamt 11 Minuten. Rum-Rosinen am Ende des Knetvorganges unterheben. Den Teig nach dem Kneten abdecken und bei Raumtemperatur 30 Minuten rasten lassen. Den Teig rund formen (Wirken), auf ein Backblech geben, etwas befeuchten und ca. 40-45 Minuten bei Raumtemperatur zugedeckt gehen lassen. Den Backofen auf 160°C Ober-/Unterhitze vorheizen. Vor dem Backen das Brot mit einer Ei/Milchmischung bestreichen. Mit einer Nadel ca. 10-20 mal bis zum Boden einstechen und 40 Minuten backen.



In der Coronakrise entdecken immer mehr Menschen das Kochen und Backen für sich!

BUCHTIPP: „Backprofi Ofner“ und „Backen mit Christina“

[Ofner DER BACKPROFI](http://Ofner.DER.BACKPROFI) | www.derbackprofi.at | www.facebook.com/ofnerderbackprofi

15 Jahre BhW Bergland

Bildung und Kultur - bunt und vielfältig wie wir ...



Fotos: Luger und Gemeinde Bergland

Danke für eure zahlreiche Teilnahme!

www.bhw-n.eu

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“

Spende Blut – Rette Leben!

Das Rote Kreuz bittet um Spender besonders um Erstspender, damit die Blutversorgung auch in Zukunft gesichert werden kann.

Kommen Sie zu den Blutspendenaktionen und nehmen Sie auch Freunde und Bekannte mit. Jeden kann es unverhofft einmal treffen, dass er eine Konserve benötigt.

Petzenkirchen - Bergland 2021

Do 13. Mai | So 22. August | Di 26. Oktober

Die Abnahmen finden im Gemeindeamt Petzenkirchen von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:30 Uhr statt.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Organisator des Roten Kreuzes für Petzenkirchen Bergland Franz Peham

GEM2GO

Aktuell informiert was in der Gemeinde passiert!

Sie wollen wissen was sich in unserer Gemeinde tut? Wann der Müll abgeholt wird, welche aktuellen Veranstaltungen angeboten werden? Dann sind Sie bei GEM2GO und seinen tollen Funktionen bestens bedient!

Von News, Veranstaltungen und Fotogalerien bis hin zu den Notdiensten der Ärzte, Kontaktdaten, Müllabfuhrterminen und den aktuellsten Gemeindezeitungen findet man alles was die Gemeinde auch auf der Homepage im Internet präsentiert. Eine weitere tolle Funktion der App ist der Push-Dienst (Erinnerungen) für Müllabfuhrtermine, Veranstaltungen und allgemeine Gemeindeinformationen.

Scanne mich! ←



Neugierig geworden?

Dann probieren Sie Gem2Go doch einfach aus! Die App ist in allen gängigen Stores kostenlos für die Bürger erhältlich.



Du suchst noch eine Lehrstelle? Bei uns bist du richtig!

Karriere mit Lehre @ Doka – Vielseitig. Abwechslungsreich. Zukunftsorientiert.

Junge Leute haben bei uns hervorragende Zukunftschancen. Mehr dazu auf: www.doka.com/lehre

Bewirb Dich jetzt und sichere dir die Chance auf eine Lehrstelle! Deine Lehrzeit beginnt am 1. September 2021.

Erlebe die spannende Welt der Doka GmbH live! Anmeldung für Berufspraktische Tage online auf der Website.

Wir stellen ein:

Lehrling Betonbauer/in

Lehrling Holztechniker/in

Noch Fragen? Antworten gibt dir das Doka Lehrlingsteam:

Mareike Greigeritsch (Tel. 07472/605-3454) & Karin Zehetner (Tel. 07472/605-3502)



Attraktive Photovoltaik (PV) Förderungen für Privathaushalte



Details unter: www.umweltgemeinde.at/foerderung-pv-klien oder <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/photovoltaik-2020-2022.html>

Möglichkeit 1: PV Förderung bis 50 kWp - Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC)

Maximal 35% der Investitionskosten, d.h. pauschal für:

- 250 Euro/kWp für 0 - 10 kWp
- 200 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >10 - 20 kWp
- 150 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >20 kWp - 50 kWp
- Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) gibt es einen Bonus in der Höhe von zusätzlich 100 Euro/kWp.

Wie funktioniert die Einreichung:

- Online Registrierung mit Zählpunktnummer (Netzbetreiber)
- Es folgt Bestätigungsmail mit Zugangsdaten für die Antragstellung
- Nach Registrierung: 12 Wochen Zeit für Umsetzung und Einreichung
- Registrierung in Abhängigkeit der Budgetmittel bis 31.12.2022 möglich

Möglichkeit 2: PV Investitionsförderung der ÖMAG

- maximal 30% der Investitionskosten, bzw. 250 Euro pro kWp für Aufdach- und gebäudeintegrierte Anlagen (0-100 kWp)
- maximal 30% der Investitionskosten, bzw. 200 Euro pro kWp für Aufdach- und gebäudeintegrierte Anlagen (> 100-500 kWp)

Wie funktioniert die Einreichung:

- Online Registrierung mit „Ticket“
- Frühestens 18 Stunden nach Ziehung des „Tickets“ Daten vervollständigen.
- Die Anlage muss 9 Monate nach Förder-Vertragsabschluss in Betrieb genommen werden.
- Registrierung ab sofort solange Fördermittel verfügbar sind.

Details unter: www.umweltgemeinde.at/foerderung-photovoltaik-tarif-oemag oder www.oem-ag.at/de/foerderung/

Unterstützung bekommen Sie außerdem bei der Hotline der Energieberatung NÖ +43 2742 221 44, <https://www.energie-noe.at/> oder direkt bei den zwei angegebenen Förderstellen!



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DER BLÜHWIESE

Am 18. April 2021 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Blühwiesensonntag auf.

Mit dieser Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Bringen Sie Ihre Gemeinde und Ihr Eigenheim am **18. April**, beim Blühwiesensonntag zum Blühen und schaffen Sie somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. Blumenwiesen-Samensackerl können Sie sich kostenlos beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74333 bestellen.

Holen Sie sich Ihr gratis Samensackerl und helfen Sie mit Ihrer Gemeinde und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen.

Alle Informationen und Details finden Sie unter www.bluehsterreich.at.

Fotografieren Sie bis **1. August 2021** Ihre schönste Blühwiese und laden Sie Ihr Foto unter www.bluehsterreich.at hoch. Großartige Preise warten auf Sie.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



BLACKOUT

Ein Schlagwort, das zurzeit immer wieder in aller Munde ist. Aber was ist BLACKOUT wirklich, wie betrifft es uns und am aller wichtigsten, was kann ich dagegen tun?

Grundsätzlich kann ich dagegen nicht wirklich etwas tun. Es gibt mehrere Faktoren, die zu einem BLACKOUT führen können. Die Umstellung auf Erneuerbare Energie birgt zum Beispiel bei Verbrauchsspitzen gewisse Risiken, auch der immer höher werdende Verbrauch macht das System anfälliger. Aber auch Wetterkapriolen und terroristische Anschläge können ein Blackout hervorrufen.

Wie merke ich das dann?

Es ist im ganzen Haus Stromausfall, wenn ich aus dem Fenster sehe, ist es finster, Straßenlaternen leuchten nicht. Hin und wieder sieht man Scheinwerfer eines vorbeifahrenden Autos.

Diese Situation ist grundsätzlich nichts Auffälliges, erst wenn es über mehrere Stunden dauert, dann beginnt man sich Sorgen zu machen und dann spricht man von einem BLACKOUT.

Eines muss uns bewusst sein, in dieser Situation kann auch die Kommunikation mit Handy bzw. mit Festnetz eingeschränkt oder auch komplett lahmgelegt sein.

Auch wenn unser Kommunikationsnetz mit Notstromaggregaten abgesichert ist, es wird spätestens dann zur Überlastung kommen, wenn alle versuchen zu telefonieren und die Datenkabeln an ihre Grenzen stoßen.

Nun ist es wichtig, Ruhe zu bewahren!

Sie können sich darauf verlassen, dass die Gemeinde bereits informiert ist und alles Notwendige vorbereitet. Sobald es notwendig ist, informieren wir Sie über weitere Schritte. Was wir mit Sicherheit sagen können ist, um die Trinkwasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung, die an der Gemeinde angeschlossen sind, brauchen Sie sich keine Gedanken machen, die wird seitens der Gemeinde aufrechterhalten. Natürlich sollte trotzdem nur das Notwendigste an Wasser entnommen und verbraucht werden und auch eine kleine Reserve an Mineral oder Stille Wasser ist zu empfehlen.

In der Abbildung sehen Sie, wie sich der Stromausfall auf ihren Haushalt auswirken kann und wie sie sich vorbereiten können:

Laut Gesprächen mit den Stromnetzbetreibern in Niederösterreich, gibt es die Information, dass wir sehr gut geschützt und abgesichert sind.

Natürlich zu hundertprozentig ausschließen kann man ein Blackout nicht. Genau so wie bei Corona liegt der große Vorteil an unserer ländlichen Gemeinde und Bevölkerung.

Wenn wir diesen Zusammenhalt und diese Hilfsbereitschaft auch beim BLACKOUT anwenden, dann sind wir gut vorbereitet. Auch hier ist Behutsamkeit, Geduld und gegenseitige Unterstützung eine große Hilfe.

Hoffen wir, dass dieses Szenario nur eine Vorstellung bleibt, sollte es aber doch eintreffen, sind wir vorbereitet.

Bei Fragen können sie sich gerne bei der Gemeinde melden oder auch beim NÖ Zivilschutzverband unter www.noezsv.at informieren.

Franz Riesenhuber (Zivilschutz)

Stromverbraucher	Folgen des Stromausfalls	Alternative
Beleuchtung (eigene, öffentliche)	Unsicherheit, Angst, Unfallgefahr	Ersatzbeleuchtung: Kerzen, Petroleumlampen, Taschenlampen, Notstromversorgung
Kochen	keine unmittelbare Auswirkung außer auf Kleinkinder (Fläschchen)	Notkocher, Gaskocher
Warmwasser	verminderte Reinigungsmöglichkeit	Wasser wärmen mit Notkocher, Gaskocher
Heizung	Ausfall der Heizungspumpen, Überhitzung des Heizkessels, Ausfall der Heizung, Auskühlen des Wohnraumes	Decken, warme Bekleidung, Notstrom, alternative Heizung (Notkamin)
Waschmaschine/Trockner	keine unmittelbare Auswirkung	Handwäsche, Trocknen auf Wäscheleine
Radio	Ausbleiben von Informationen, Panik, fehlende Führung durch die Behörde	Notradio, Solarradio, Batterieradio, Autoradio
TV	Ausbleiben von Informationen, fehlende visuelle Eindrücke, keine Unterhaltung	Notstromversorgung, Notradio, Spiele, Gespräche, Handarbeiten usw.
Internet	Ausbleiben von Informationen, fehlende Verbindung zu Freunden und Bekannten, Ausfall der Social Networks	Notradio, Besuche mit dem Fahrrad, geschriebene Mitteilungen
Lüftung in Niedrigenergiehäusern	Belüftung eingeschränkt (Strombedarf), Verringerung der Heizleistung, da mit Lüftung gekoppelt	herkömmlich lüften, Decken oder Notstromaggregat
Wasserversorgung	fehlendes Leitungswasser, keine Wasserversorgung, keine Klospülung	Vorratshaltung, sorgsamer Umgang mit Wasser, Campingklo, Latrinen



Sportverein Volksbank-Haubis Petzenkirchen-Bergland

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Die überfällige 70. Generalversammlung mit Neuwahlen wurde am 31. Jänner 2021 unter Einhaltung der COVID-Bestimmungen im großen Saal des Landgasthofes Bärenwirt abgehalten. Als Ehren Gäste waren die Bürgermeister Lisbeth Kern und Walter Wieseneder anwesend und überbrachten die Grußbotschaften der beiden Gemeinden. Die Tagesordnungspunkte wurden straff durchgeführt und nach nur 23 Minuten war die Sitzung beendet. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt und somit geht Obmann Sepp Sattelberger in sein 32. Jahr an der Spitze des Vereins. GfGR Anni Scheuchelbauer wurde als Präsidentin auch einstimmig wiedergewählt. Die Haussammlung musste heuer coronabedingt mittels Zahlschein durchgeführt werden. Danke an die Sammler für das Austeilen unseres „Bettelbriefes“ samt Zahlschein.

Die Spendeneingänge sind gut angelaufen und wir danken sehr herzlich für die breite Unterstützung! Sollte Ihr Zahlschein abhanden gekommen sein – unser IBAN lautet AT30 47150 380 0679 0004.



Leider kann von der sportlichen Seite nicht viel Positives berichtet werden. Corona hat uns weiter fest im Griff und wir sind zum Stillhalten und Nichtstun verurteilt. Ein kleiner Lichtblick ist, dass unsere Nachwuchsmannschaften ab 15. März unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen wenigstens trainieren dürfen – mit Abstand! Wie es mit dem Erwachsenen-Fußball weitergeht, ob und wann die Meisterschaft starten kann, steht leider noch immer in den Sternen. Bis jetzt ist ja nicht einmal das Training erlaubt! Im Vordergrund steht aber natürlich die Gesundheit!

Sepp Sattelberger (Obmann)

Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Corona hat uns fest in der Hand. Daher durften wir nicht zusammenkommen, nicht proben und uns nicht als ganze Kapelle treffen. Trotzdem hat sich „ein bisschen was getan“.

So wurde das traditionelle Blutspenden Anfang Jänner unter den strengen Auflagen des Roten Kreuzes und unserer Unterstützung erfolgreich durchgeführt.

Leider haben wir Mitte Jänner unseren langjährigen treuen Posaunisten, Stabführer, Tenoristen und Schlagzeuger **Franz BERGER** verloren. In der Pfarrkirche Wieselburg durfte ihn eine kleine Abordnung auf seinem letzten Weg begleiten. Wir sagen auch hier auf diesem Weg nochmals ein herzliches Dankeschön an Franz für die vielen schönen Stunden, die wir mit ihm verbringen durften.

In der Zeit im Zwischenlockdown vor Weihnachten konnte unsere Jugend bei den Jungmusikerleistungsabzeichen ihr Können unter Beweis stellen. Daher gratulieren wir recht herzlich **Thomas Lackner zum SILBERNEN, Alexander Rauner zum SILBERNEN mit AUSZEICHNUNG** und **Daniel Handl zum GOLDENEN JUNGMUSIKERLEISTUNGSABZEICHEN**. Wir freuen uns auf noch viele gemeinsame musikalische Stunden mit der Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland.



Thomas Lackner
„Silber“

Alexander Rauner
„Silber“

Daniel Handl
„Gold“

Wir alle hoffen auf ein baldiges Ende dieser für alle nicht zufriedenstellenden Situation und freuen uns schon, wenn wir gemeinsam proben können und mit all unseren Fans, Unterstützern und Freunden viele gemeinsame Ausrückungen und musikalische Stunden genießen können.

Kapellmeister Dipl.-Ing. Martin Gartner

Fremdenverkehrsverein Petzenkirchen-Bergland

Das machen wir.

Jedes Jahr führen wir Maßnahmen durch, um den Zusammenhalt der Gemeinschaft in Petzenkirchen-Bergland zu stärken und den Lebensraum für Jung und Alt lebenswert zu machen:

- Kinderfasching
- Faschingsitzung
- Unterstützung der Blutspendeaktion des RK
- Tag der offenen Gartentür
- Trachtendisco
- Radpartie
- Adventfenster

Jetzt Mitglied werden!

Du möchtest auch etwas zur Gestaltung des Lebensraumes in unserem Ort beitragen und findest es toll dich mit Jung und Alt austauschen zu können?

Dann melde dich bei uns und werde Mitglied!

Wir freuen uns auf deine Ideen & Motivation!

Liebe Mitbewohner der Gemeinde Petzenkirchen und Bergland!

Gleich zu Beginn, möchten wir uns für die zahlreichen Einzahlungen der Spendenerlagscheine, sehr herzlich bedanken!

Auch im neuen Jahr hält uns Corona noch im Zaum, aber die erste Aktivität, die Blutspendeaktion, die das Team des FVV organisierte, erfreute sich wieder reger Teilnahme.

Bleiben Sie gesund!

KOBV – Behindertenverband für Wien, NÖ und Burgenland

Melk

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ – Hummelstraße 1 – jeden 2. und 4. Montag im Monat 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Sprechtage

22. März, 12. u. 26. April, 10. Mai, 14. u. 28. Juni, 12. u. 26. Juli, 9. u. 23. August 2021,
13. u. 27. September, 11. u. 25. Oktober, 8. u. 22. November, 13. u. 27. Dezember 2021

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01 / 406 15 86 - 47 Dw und unter Verwendung des Mund-Nasenschutzes möglich!

Unser Service-Magazin „KOBV“ erscheint 4 x im Jahr und kann im Gemeindeamt Bergland KOSTENLOS abgeholt werden.

Volksschule Petzenkirchen-Bergland

BERGLAND-PETZENKIRCHEN | Im neuen Jahr waren wir durch die Corona-Krise noch immer gezwungen, den Schulalltag anders zu gestalten. Deshalb starteten wir das Jahr 2021 im Distance Learning.

Lockdown – Distance Learning

Die Kinder, sowie die Lehrerinnen, zeigten auch in diesem Lockdown viel Ausdauer, Durchhaltevermögen und Motivation. Zu Hause, als auch in der Schule, wurde fleißig gearbeitet.



Rucksack-Projekt

Als gute Tat vor Weihnachten starteten wir das Rucksackprojekt für Afrika. Es wurden insgesamt 39 Rucksäcke mit Schulmaterialien, Kleidersets und Hygieneartikeln gesammelt. Ein sensationelles Ergebnis – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Fasching in der Schule

Am Faschingsdienstag kamen viele Kinder verkleidet in die Schule. Trotz der momentanen Situation war es für alle ein lustiger Tag. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Haubenberger für die leckeren Faschingskräpfen.

Karin SIMONER



Freiwillige Feuerwehr Kimmelbach

KEMMELBACH | Am 16. Jänner fanden die Neuwahlen der Feuerwehr Kimmelbach statt. Johannes Scheuch wurde als Kommandant wiedergewählt, ebenso sein Stellvertreter Florian Hochgatterer. Leiter des Verwaltungsdienstes bleibt Patrick Engl und Susanne Gubi übernimmt weiterhin die Stellvertretung von Patrick Engl. Die Gemeinde Bergland wünscht dem Kommando alles Gute für die kommende Funktionsperiode.



Von links: V Patrick Engl, OBI Johannes Scheuch, BI Florian Hochgatterer; hinten: VM Susanne Gubi, ABI Manfred Schmidl, Vize-Bgm. Gerlinde Aigner.

Freiwillige Feuerwehr Sarling

SARLING | Auch in der Feuerwehr Sarling standen im Jänner Neuwahlen auf der Tagesordnung. Als Kommandant wurde Martin Kohlhuber und als sein Stellvertreter wurde Manuel Binderlehner bestätigt. Als erste Frau überhaupt in der FF Sarling, wurde Elisabeth Waschler als Leiterin des Verwaltungsdienstes bestellt. Die Gemeinde Bergland wünscht dem neuen Kommando alles Gute für die kommende Funktionsperiode.

Rückblick auf 2020: 41 Einsätze mit 195 Mitgliedern und 530 Gesamteinsatzstunden.



Von links: Manuel Binderlehner, Martin Kohlhuber und Elisabeth Waschler.

Wahl des Feuerwehrkommandos

Am Abend des 30. Jänner wurden unter einem strengen, mehrstufigen COVID-19 Sicherheitskonzept die Neuwahlen des Feuerwehrkommandos durchgeführt. Bereits am frühen Nachmittag desselben Tages konnten im Feuerwehrhaus durch das eigene medizinische Fachpersonal ein tiefer Nasenrachenabstrich für einen SARS-CoV-2 Antigen-Schnelltest durchgeführt werden, um auch hier die Gefährdung zu minimieren. Da das Feuerwehrhaus keine Räumlichkeiten bietet, um den Sicherheitsabstand während der verpflichtenden Wahlversammlung zu gewährleisten, musste in den Saal des Landgasthofes Bärenwirt ausgewichen werden. Auch dort wurde das ausgearbeitete Sicherheitskonzept penibelst umgesetzt: am Eingang Händedesinfektion, FFP-2 Masken-Kontrolle, für jeden Wahlteilnehmer ein eigener Kugelschreiber sowie ein zugeteilter Sitzplatz mit Mindestabstand im Saal als auch Lüftungspausen alle 45 Minuten.

Wahlergebnis

Hauptbrandinspektor **Florian HAUSS** konnte mit 71 von 73 Stimmen als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland bestätigt werden. Auch Brandinspektor **Günther KALTENHUBER** wurde wiederum mit 72 von 73 Stimmen als Kommandant-Stellvertreter für die nächsten fünf Jahre gewählt. Einen Wechsel gab es in der Leitung des Verwaltungsdienstes. Ehrenoberlöschmeister **Marion SCHNEIDER** wurde für das Amt „Leiter des Verwaltungsdienstes“ bestellt. Sie bekleidete bereits acht Jahre das Amt der Jugendleiterin, wo sie tolle Arbeit mit den zukünftigen Feuerwehrmännern und -frauen leistete. Mit 30. Jänner übernahm sie das Amt von Verwalter **Heinrich Fitzthum**. Wir wünschen somit alles Gute in der neuen Funktion. Fitzthum startet bereits im Jahr 1982 als Leiter des Verwaltungsdienstes der FF Petzenkirchen-Bergland. Nach seinen knapp 40 Jahren als Verwalter unserer Feuerwehr möchten wir uns herzlich für die stets perfekte und gewissenhafte Zusammenarbeit bedanken und wünschen ihm noch weiter alles Gute für seine weitere Feuerwehrtätigkeit!

Jahressammlung der Feuerwehr

Leider war es uns heuer nicht möglich die traditionelle Jahressammlung in gewohnter Weise durchzuführen.

Die Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland möchte sich dennoch für die zahlreichen Spenden bedanken!

Die Jahreszeitung sowie Kontodaten sind auf unserer Homepage unter <https://www.ff-petzenkirchen-bergland.at/feuerwehr/neujahrssammlung-2020-21/> auffindbar.



Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen-Bergland



Das Kommando ab 2021: von links Kdt. Stv. BI Günther Kaltenhuber, Bürgermeister Lisbeth Kern, Kdt. HBI Florian Hauss, AFKDT BR Josef Riegler, V Marion Schneider, Bürgermeister Walter Wieseneder.



Die Verwalter-Übergabe: von links Kdt. HBI Florian Hauss, V Marion Schneider (Verwalterin ab 2021), V Heinrich Fitzthum (Verwalter bis 2021, 40 Jahre), Kdt. Stv. BI Günther Kaltenhuber.

Neue Mittelschule: Sportschwerpunkt



Von links: Bgm. Walter Wieseneder (Bergland), Bgm. Karl Gerstl (Wieselburg-Land), Helmut Brandl (Obmann der Mittelschulgemeinde), Bgm. Lisbeth Kern (Petzenkirchen), Schulleiterin Waltraud Puppenberger, Bgm. Josef Leitner (Wieselburg) und Stadtrat für Bildung Gerhard Liebmann.



WIESELBURG | Ab dem 2021/ 2022 wird es an der Mittelschule eine eigene Sportklasse geben. Pro Woche werden zwei zusätzliche Bewegungs- und Sportstunden angeboten. Weiters können freiwillig noch zwei „Unverbindliche Übungen“ gewählt werden, so dass in Summe acht Einheiten pro Woche – geblockt auf Termine am Vormittag und am Nachmittag – für die Schülerinnen und Schüler bereitstehen. Das dem Lehrplan zugrundeliegende Sportangebot der Sportklasse unterscheidet sich von der Regelklasse durch anspruchsvollere Anforderungen und Schwierigkeitsgrade. Inhalte werden optimiert und neue Disziplinen und Geräte eingesetzt.

ZIELE: Freude am Bewegen, Spaß und Fairness beim Spielen im Team, Entdecken neuer Begabungen,

Förderung von Talenten, Steigerung von Konzentrations- und Leistungsfähigkeit, Teilnahme an Wettbewerben.

NEU IST DER TRENDSPORT: Flagfootball, Spikeball, Tchoukball, Dodgeball, Ultimate Frisbee, Parcours, Freerunning, Stuntscooter, Skateboard, Stuntskates, Waveboard, Klettern – Bouldern ...

Weiters planen wir:
Pumptrack-Radfahren,
Mountainbike, Einrad, BMX.

ER SPORTANGEBOT:
Vielseitig & anspruchsvOLL im TREND!

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Jeden 2. Dienstag im Monat, 13 Uhr, Gemeinde Bergland, 1. Stock, hinteres Musikzimmer

13. April 2021

Das Mutterberatungsteam & OA Dr. Sonja Draxler

 Bundesministerium
Finanzen

bmf.gv.at

Du suchst eine Ausbildung, die viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet?

Du bist motiviert, zielstrebig und leistungsorientiert?

Der Lehrberuf Steuerassistent ist die maßgeschneiderte Ausbildung für „Kopfwerkerinnen und Kopfwerker“: Wenn es Dir Spaß macht, knifflige Aufgabenstellungen zu lösen, Du an wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen interessiert bist und Dich gerne mit Zahlen beschäftigst, sind das genau die richtigen Voraussetzungen um diesen Lehrberuf zu ergreifen.

Benefits auf einen Blick:

- **Fachlich hochwertige Ausbildung zur Steuerexpertin bzw. zum Steuerexperten**
- **Persönliche und berufliche Weiterentwicklung – Personalentwicklung**
- **Arbeiten bei einem der attraktivsten und modernsten Arbeitgeber des Bundes**

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 oder hast sie bereits beendet - dann sichere Dir jetzt Deine Lehrstelle und bewirb Dich online unter: bmf.gv.at/jobs. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Entgeltliche Einschaltung

Aufstrebender Jungkoch: Moritz Lenk



BERGLAND | Moritz Lenk konnte beim renommierten „Falstaff Young Talents Cup 2020“ im Finale in Graz überzeugen. Er zählt zu den aufstrebendsten Jungköchen des Landes. Moritz Lenk ist Schüler an der Tourismusschule St. Pölten (TMS) und die Herdplatte ist sein Lieblingsarbeitsplatz. Das hat er jetzt auch der Jury beim „Falstaff Young Talents Cup“ eindrucksvoll gezeigt. Von 50 Be-

werbern schaffte er es auf Anhieb ins Finale der besten Sieben. Der Wettbewerb fand coronabedingt in Graz in einer kleinen Kochschule statt, wo jeder Finalist einzeln kochen musste. „Wir sollten ein Gericht mit vier Produkten aus einem Warenkorb zubereiten sowie ein selbst geerntetes regionales Produkt einfließen lassen“, erzählt der Jungkoch. Die strenge Jury, in der etwa prominente Köche wie Johann Lafer oder Hubert Wallner saßen, bewertete Aussehen, Rezept und Geschmack. „Es war ein wenig abenteuerlich“, berichtete Lenk. „Für die Geschmacksjury musste man vier Portionen in Take-Away-Boxen einpacken und der Jury liefern, da ein direkter Kontakt natürlich verboten war.“ Moritz Lenk schaffte es mit seinem Gericht - eine in Rohrzucker und Cumeo-Pfeffer gebeizte Seeforelle mit gepickeltem Apfel, geblähtem wildem Karfiol, Joghurt-Espuma und Apfelmust-Aufguss auf den tollen vierten Platz und bekam viel Lob von der Jury. Zukünftig will er die Welt bereisen und Erfahrung in der gehobenen Gastronomie sammeln, aber auch erleben, wie Menschen in anderen Ländern leben, essen und was ihnen schmeckt.



Landessieger: Marcel Doppler



Von links (beim Tisch): Erich Wenighofer (Lehrlingsausbilder), Marcel Doppler (NÖ-Landessieger Zerspanungstechniker, Lehrling), Christoph Jordan (Geschäftsführer Busatis).

MITTERNDORF | Wieder gibt es einen sehr erfolgreichen Lehrling in Bergland: Marcel Doppler wurde Landessieger in seinem Lehrberuf Zerspanungstechniker. Marcel begann seine Lehre in der Firma Busatis in Purgstall. Nun wurde diese mit einer tollen Auszeichnung am 10. März 2020 in der Landesberufsschule Neunkirchen abgeschlossen. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser Leistung!

Musikschule Wieselburg: Großer Erfolg!



Von links: 1. Preis Fridolin Ziegelwanger (Mitterndorf) und Faris Sabanovic (Wieselburg).

WIESELBURG | Der heurige Landeswettbewerb „Prima la Musica“ stellte coronabedingt eine besondere Herausforderung dar. Die jungen MusikerInnen mussten ihr Programm vor der Filmkamera abspielen, und die ungeschnittene Aufnahme wurde nach St. Pölten übermittelt. So wurden aus ganz Niederösterreich Beiträge gesammelt und so wurde der Wettbewerb mit allen Vorspielen und Wertungen sowie mit den Jury-Beratungsgesprächen online durchgeführt. Die Musikschule Wieselburg konnte sich einmal mehr als besonders erfolgreiche Schule in Niederösterreich präsentieren. Herzliche Gratulation an Fridolin Ziegelwanger zu einem 1. Preis – Trompete Solo Altersgruppe I (Klasse Dir. Mag. Johannes Distelberger). Dank sei auch allen LehrerInnen und Begleitern ausgesprochen, durch deren unermüdlichen Einsatz und Geduld dieses tolle Ergebnis möglich wurde.

Musikschule
Erlaufthal

Gemeindevorstand der
3231 Purgstall, Schulgasse 8
Telefon und Fax: 07489/8113
e-Mail: musikschule@purgstall.at
musikschule@purgstall.at
homepage: www.musikschule-erlaufthal.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Anmeldung für die Musikschule Erlaufthal

für das Schuljahr 2021/2022 jederzeit möglich!

Anmeldeformulare
sind auf dem Gemeindeamt erhältlich.

Ein frohes Osterfest

wünschen der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde Bergland.
Genießen Sie die Zeit mit ihrer Familie!



„Wir gemeinsam für Wünsche schwerkranker Menschen“

VIRTUAL CHARITY RUN

-ROLLENDE ENGEL-

23. - 25. April

Anmeldung unter
www.rollende-engel.at

Jeder Kilometer zählt und ermöglicht schwerkranken Menschen ihren letzten Wunsch!

Radio Arabella

STAR MOVIE



Niederösterreich radelt & Bergland radelt mit!

Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion im RADLand Niederösterreich dabei.

Vom 20. März bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die **Gemeinde Bergland** startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit.

Melden Sie sich auf noe.radelt.at an!

Alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt. Kilometerzahl direkt über die Website eintragen oder über die „**Niederösterreich radelt**“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Wenn Sie während der Aktion für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen! Im beliebten **Radel-Lotto** gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und e-Bikes zu gewinnen! Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken Sonderpreise! Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln!